



---

**Es gilt das gesprochene Wort!**

Sperrfrist: 23. April 2010, 12:45 Uhr

## Grußwort

des  
Bayerischen Staatsministers  
für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

## Martin Zeil

anlässlich  
der Informationsveranstaltung des Mittelstands-  
paktes Bayern

am 23. April 2010  
in Deggendorf

## **Anreden**

**Sehr geehrter Herr Regierungspräsident,**

(Heinz Grunwald, RP Niederbayern)

**sehr geehrter Herr Landrat,**

(Herr Bernreiter, Landkreis Deggendorf)

**sehr geehrte Frau Oberbürgermeister**

(Anna Eder, Stadt Deggendorf)

**sehr geehrte Abgeordnete,**

(u. a. Dr. Weber, MdEP, CSU)

**meine sehr verehrten Damen und Herren!**

**Mittelstand in Bayern** steht

**Mittelstand in  
Bayern**

- **für** über **750.000 Selbständige** und **Angehörige der Freien Berufe**,
- **für** über **3 Mio. sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze** und
- **für** mehr als **200.000 Ausbildungsplätze**, davon über **80.000 allein im Handwerk**.

**Fundament der  
Wirtschaft auch in  
Niederbayern**

Kurz gesagt: Unsere kleinen und mittleren Unternehmen aus Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistungsgewerbe und die Angehörigen der Freien Berufe sind das **Fundament unserer Wirtschaft**. Das gilt insbesondere für die **Mittelstandsregion Niederbayern!**

**Begrüßung  
Unternehmer**

Ich darf Sie, unsere **mittelständischen Unternehmer** deshalb ganz besonders herzlich zur Informationsveranstaltung mit unseren **Partnern im Mittelstandspakt Bayern** begrüßen.

**Ich freue mich sehr, dass ich heute bei Ihnen sein kann.**

## Mittelstand in Bayern

**Mittelstand in Bayern** steht für mich auch

- **für unternehmerische Tugenden** wie **Eigeninitiative, Kreativität und Fleiß,**
- **für vorbildliches gesellschaftliches und soziales Engagement** und nicht zuletzt
- **für Treue zum Standort Bayern.**

Für mich ist Mittelstand deshalb mehr als eine betriebswirtschaftliche Rechengröße.

Mittelstand ist eine **Geisteshaltung**, die ich als bayerischer Wirtschaftsminister **hege und pflege.**

## Unterstützung des Mittelstandes hat oberste Priorität

**Politik für Selbständige, Freiberufler und Familienunternehmen** steht deshalb ganz besonders im Zentrum meiner Wirtschaftspolitik. **Die Unterstützung des Mittelstandes hat für mich oberste Priorität!**

## Sind mit Mittelstandspakt neue Wege gegangen

Mit dem **Mittelstandspakt** sind wir in Bayern **neue Wege gegangen.**

Wir wollen Ihnen noch **bessere Rahmenbedingungen** und **maßgeschneiderte Unterstützung** bieten.

## **Deutschlandweit einzigartiges Kom- petenznetzwerk**

Im Mittelstandspakt haben wir die **Kompetenzen** der wichtigsten mittelstandsrelevanten Institutionen **vernetzt**. Es ist uns damit gelungen, ein **deutschlandweit einzigartiges Kompetenznetzwerk** zu schaffen.

## **52 Partner aus ganz Bayern**

Insgesamt **52 Partner aus ganz Bayern** haben sich in den Pakt eingebracht – nicht wenige davon aus **Niederbayern**. Das Spektrum der Paktpartner reicht von

- den **Kammern** der gewerblichen Wirtschaft,
- zahlreichen **Wirtschaftsverbänden**,
- den Verbänden der **Kreditwirtschaft**,
- über die **LfA Förderbank Bayern**
- bis hin zu wichtigen Interessenvertretungen der **Freien Berufe**.

## **Gemeinsam für wichtige Anliegen eintreten**

Gemeinsam werden wir künftig **wichtigen Anliegen der mittelständischen Wirtschaft** in Land, **Bund und EU** noch mehr Gehör verschaffen und uns für eine weitere **Optimierung des Förderinstrumentariums** stark machen.

**In der Krise entschlossen reagiert**

**Bayern** hat als eines der ersten Bundesländer schnell und **entschlossen auf die Wirtschafts- und Finanzkrise reagiert.**

**Mittelstandsschirm**

Ich erinnere nur an den **Bayerischen Mittelstandsschirm** und die damit verbundene erhebliche Ausweitung des Bürgschaftsinstrumentariums. Das **Mittelstandskreditprogramm (MKP)** als unser „Förderflaggschiff“ wurde durch **Ausweitung der Haftungsfreistellungen** und **Zinssenkungen** noch attraktiver ausgestaltet.

**MKP attraktiver ausgestaltet**

Wir bieten damit **unseren Unternehmen die Instrumente**, die sie brauchen, um aus der Krise heraus durchzustarten.

**Förderung allein reicht nicht aus**

Aber unsere Erfahrungen zeigen: **Fördermittel und Hilfsangebote für unsere kleinen und mittleren Unternehmen bereitzustellen reicht allein nicht aus.** Sie müssen den **Unternehmen** auch **bekannt gemacht werden.** Wir setzen deshalb 2010 gemeinsam mit den Partnern

**Hilfen bei Unternehmen noch bekannter machen**

einen besonderen Arbeitsschwerpunkt bei der umfassenden **Information des Mittelstandes vor Ort.**

**Informations-  
veranstaltungen  
in allen Regie-  
rungsbezirken**

Das wichtigste Element unserer Informationskampagne sind **gemeinsame Info-Veranstaltungen in allen Regierungsbezirken. Ich freue mich besonders, dass wir den Auftakt** zu dieser Veranstaltungsreihe heute hier bei Ihnen in **Niederbayern** machen.

**Dank an Organisa-  
toren und Pakt-  
partner**

Ich möchte mich ganz herzlich bei den **Organisatoren des Netzwerktages und bei den Partnern des Mittelstandspaktes bedanken. Sie alle haben** vorragende Arbeit geleistet. Das zeigt nicht zuletzt die große Resonanz auf die heutige Veranstaltung.

**Motor der wirt-  
schaftlichen Ent-  
wicklung**

Zur dauerhaften Überwindung der Krise und einen stabilen Aufschwung kommt es ganz **entscheidend auf die Unternehmer im Mittelstand an. Sie sind der Motor für die wirtschaftliche Entwicklung** unseres Landes.

Und was besonders wichtig ist: Der Mittelstand

**Verantwortung  
auch in der Krise  
wahrgenommen**

schafft die meisten Arbeits- und Ausbildungsplätze. Gerade die vergleichsweise gute **Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt** trotz Wirtschaftskrise zeigt, dass der Mittelstand seine **beschäftigungspolitische Verantwortung** in beispielhafter Weise wahrnimmt

**Mittelstand eröffnet  
Zukunftschancen**

Sie als Unternehmer eröffnen durch Ausbildung einer **Vielzahl von jungen Menschen** gute Arbeitsplatz- und damit **Zukunftschancen**. Ich

**Dank und Anerkennung  
für Ausbildungsleistung**

möchte die Gelegenheit nutzen und Ihnen **Dank und Anerkennung** für ihre **herausragende Ausbildungsleistung** aussprechen.

**Das zeigt aber auch: Wo es einen leistungsfähigen Mittelstand gibt, da geht es den Menschen besser!** Meine **Unterstützung** und die der Bayerischen Staatsregierung ist den **kleinen und mittleren Betrieben im Freistaat** sicher.

**Politik für Niederbayern**

Zusätzlich zu den Aktivitäten des Mittelstands-

paktes Bayern unterstützen wir die **Wirtschaft in Niederbayern** durch ein ganzes Bündel von weiteren Maßnahmen. Ich nenne nur:

### **Reguläre Unterstützungsmaßnahmen:**

#### **MKP**

- Das **Mittelstandskreditprogramm**, mit dem wir in den letzten fünf Jahren Darlehen in Höhe von 160 Mio. € an mehr als 2.300 Unternehmen gewährt haben.

#### **Regionalförderung**

- Die **Regionalförderung, bei der der Mittelstand in Niederbayern** im selben Zeitraum **weit überproportional berücksichtigt wurde**. Insgesamt konnten mit Fördermitteln von über 170 Mio. € Investitionen der Unternehmen von fast 1,4 Mrd. € ermöglicht werden.

#### **Tourismusförderung**

- Die massive Förderung des **Tourismus in der Region** – bei gewerblichen Projekten, Tourismusinfrastruktur und Tourismusmarketing.

#### **Sondermaßnahmen**

Darüber hinaus hat **Niederbayern** von zwei Sondermaßnahmen der Staatsregierung profi-

tiert.

- Mit dem **100 Mio. Euro Ertüchtigungsprogramm Ostbayern** sowie
- dem Einsatz der Privatisierungserlösen aus dem Verkauf der Regentalbahn in Höhe von 59,4 Mio. Euro **im Rahmen des Wirtschaftsförderungsprogramms Ostbayern**

wird ein zusätzlicher Schwerpunkt auf die **Förderung von arbeitsplatzschaffenden Investitionen der Unternehmen in der Region** gelegt.

**Setzen auch künftig auf Mittelstand**

Die Programme zeigen: **Wir setzen konsequent auf Mittelstand und Unternehmertum in Niederbayern – und werden das auch in Zukunft tun!**

**Vielen Dank!**